

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 12.03.2021

**Druckdatum:** 12.03.2021

**Version:** 1

Seite 1/14



## ompro® Multilube SSM 40 Gebinde

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung:**

ompro® Multilube SSM 40

**Artikel-Nr.:**

20763

**UFI:**

11HD-8K4S-K001-EMDY

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffs/Gemischs:**

Schmiermittel

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):**

ompro GmbH & Co. KG

Am Hemel 6 - 8

D-55124 Mainz - Deutschland

Telefon: +49 (0)6131-32927-0

Fax: +49 (0) 6131-32927-22

info@ompro.de

www.ompro.de

#### 1.4. Notrufnummer

Giftinformationszentrum Mainz - Tel.: +49 (0) 6131 19240 (Beratung in deutscher oder englischer Sprache)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:**

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
entzündbare Flüssigkeiten ( <i>Flam. Liq. 2</i> )	H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.	
Aspirationsgefahr ( <i>Asp. Tox. 1</i> )	H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut ( <i>Skin Irrit. 2</i> )	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition ( <i>STOT SE 3</i> )	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
Gewässergefährdend ( <i>Aquatic Chronic 2</i> )	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 12.03.2021

**Druckdatum:** 12.03.2021

**Version:** 1

Seite 2/14

**ompro**<sup>+</sup>  
INDUSTRIAL

## KIMTEC® WET 40

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrenpiktogramme:**



**GHS07**

Ausrufezeichen



**GHS08**

Gesundheitsgefahr



**GHS02**

Flamme



**GHS09**

Umwelt

**Signalwort:** Gefahr

#### **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffinhaltige, mit Wasserstoff behandelt; Schmieröle (Erdöl), C18-40-, durch Lösungsmittel entwachste hydrogecrackte aus Destillatbasis; Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch

#### **Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
------	--

#### **Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren**

H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
------	--

H315	Verursacht Hautreizungen.
------	---------------------------

H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
------	--

#### **Gefahrenhinweise für Umweltgefahren**

H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
------	---

#### **Ergänzende Gefahrenmerkmale**

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
--------	---

#### **Sicherheitshinweise**

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
------	---

#### **Sicherheitshinweise Prävention**

P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
------	---

P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
------	--------------------------------------

#### **Sicherheitshinweise Reaktion**

P301 + P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
-------------	--

P302 + P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife waschen.
-------------	--

P304 + P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
-------------	--

P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
------	--

P331	KEIN Erbrechen herbeiführen.
------	------------------------------

P362 + P364	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
-------------	---

#### **Sicherheitshinweise Entsorgung**

P501	Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß den nationalen Vorschriften zuführen.
------	--

### 2.3. Sonstige Gefahren

**Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen:**

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 12.03.2021

**Druckdatum:** 12.03.2021

**Version:** 1

Seite 3/14

**ompro**<sup>+</sup>  
INDUSTRIAL

## KIMTEC® WET 40

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

**Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:**

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
<b>CAS-Nr.:</b> 91995-40-3 <b>EG-Nr.:</b> 295-301-9 <b>REACH-Nr.:</b> 01-2119488517-24	<b>Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffinhaltige, mit Wasserstoff behandelt</b> Asp. Tox. 1 H304	< 50 Gew-%
<b>CAS-Nr.:</b> 94733-15-0 <b>EG-Nr.:</b> 305-594-8 <b>REACH-Nr.:</b> 01-2119486987-11	<b>Schmieröle (Erdöl), C18-40-, durch Lösungsmittel entwachste hydrogekrackte aus Destillatbasis</b> Asp. Tox. 1 H304	< 50 Gew-%
<b>EG-Nr.:</b> 918-481-9 <b>REACH-Nr.:</b> 01-2119457273-39	<b>Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n- Alkane, iso-Alkane, cyclisch, &lt; 2% Aromaten.</b> Asp. Tox. 1 EUH066	25 - 50 Gew-%
<b>CAS-Nr.:</b> 64742-49-0 <b>EG-Nr.:</b> 927-510-4 <b>REACH-Nr.:</b> 01-2119475515-33	<b>Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch</b> Aquatic Chronic 2, Asp. Tox. 1, Flam. Liq. 2, STOT SE 3, Skin Irrit. 2 EUH066	25 - 50 Gew-%
<b>CAS-Nr.:</b> 8042-47-5 <b>EG-Nr.:</b> 232-455-8 <b>REACH-Nr.:</b> 01-2119487078-27	<b>Weißes Mineralöl (Erdöl)</b> Asp. Tox. 1 H304	2,5 - 10 Gew-%
<b>CAS-Nr.:</b> 110-54-3 <b>EG-Nr.:</b> 203-777-6	<b>n-Hexan</b> Aquatic Chronic 2, Asp. Tox. 1, Flam. Liq. 2, Repr. 2, STOT RE 2, STOT SE 3, Skin Irrit. 2         <b>Gefahr</b> H225-H304-H315-H336-H361f-H373-H411	< 1 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

##### Nach Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

##### Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### Nach Augenkontakt:

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

##### Nach Verschlucken:

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

##### Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 12.03.2021

**Druckdatum:** 12.03.2021

**Version:** 1

Seite 4/14

**ompro**<sup>+</sup>  
INDUSTRIAL

## KIMTEC® WET 40

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Inhalation: Husten, Atemnot. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Reizung der Atemwege. Nach Hautkontakt: Verursacht Hautreizungen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Nach Augenkontakt: Verursacht Augenreizung. Nach Verschlucken: Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall (Diarrhöe). Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Löschpulver, Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum. Löschmittel hinsichtlich der Umstände und anderen Faktoren auswählen.

#### Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei.

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

### 5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

##### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Für ausreichende Lüftung sorgen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Der Zutritt ist nur autorisiertem Personal zu erlauben. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

##### Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

##### Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Rückhaltung:

Wenn gefahrlos möglich, Leckagen stoppen und ausgelaufenes Material aufnehmen. Ansonsten kontrolliert abbrennen lassen. Behälter sammeln und sie gemäß den Vorschriften entsorgen. Freisetzung von: Größere Mengen begrenzen und in Gefäße umpumpen, Reste mit einem saugkräftigen Material entfernen und laut den Vorschriften entsorgen. Nicht mit Sägemehl oder einem anderen brennbaren Material absorbieren. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 12.03.2021

**Druckdatum:** 12.03.2021

**Version:** 1

Seite 5/14

**ompro**<sup>+</sup>  
INDUSTRIAL

## KIMTEC® WET 40

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

### 6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

##### Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Für ausreichende Lüftung sorgen. Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen. Statische Elektrizität verhindern. Raumluftabsaugung in Bodenhöhe vorsehen.

##### Umweltschutzmaßnahmen:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden.

##### Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden. Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

#### Verpackungsmaterialien:

Nur in Originalverpackung aufbewahren. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren.

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter aufrecht lagern. Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Fernhalten von: Oxidationsmittel, Nahrungs- und Futtermittel.

#### Lagerklasse: 3 - Entzündbare Flüssigkeiten

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 12.03.2021

Druckdatum: 12.03.2021

Version: 1

Seite 6/14



## KIMTEC® WET 40

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### 8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
TRGS 900 (DE)	Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	① 700 mg/m <sup>3</sup> ② 1.400 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (C6-C8 Aliphaten)
TRGS 900 (DE)	Weißes Mineralöl (Erdöl) CAS-Nr.: 8042-47-5 EG-Nr.: 232-455-8	① 5 mg/m <sup>3</sup> ② 20 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (alveolengängige Fraktion)
TRGS 900 (DE)	n-Hexan CAS-Nr.: 110-54-3 EG-Nr.: 203-777-6	① 50 ppm (180 mg/m <sup>3</sup> ) ② 400 ppm (1.440 mg/m <sup>3</sup> )
IOELV (EU)	n-Hexan CAS-Nr.: 110-54-3 EG-Nr.: 203-777-6	① 20 ppm (72 mg/m <sup>3</sup> )
TRGS 900 (DE)	C9-C15 Aromaten	① 50 mg/m <sup>3</sup> ② 100 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (C9-C14 Aromaten)
TRGS 900 (DE)	C9-C15 Aliphaten	① 300 mg/m <sup>3</sup> ② 600 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (C9-C14 Aliphaten)

##### 8.1.2. Biologische Grenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	Grenzwert	① Parameter ② Untersuchungsmaterial ③ Zeitpunkt der Probenahme ④ Bemerkung
TRGS 903 (DE)	n-Hexan CAS-Nr.: 110-54-3 EG-Nr.: 203-777-6	5 mg/L	① 2,5-Hexandion + 4,5-Dihydroxy-2-hexanon, Nach Hydrolyse: ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende

##### 8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffinhaltige, mit Wasserstoff behandelt CAS-Nr.: 91995-40-3 EG-Nr.: 295-301-9	2,73 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffinhaltige, mit Wasserstoff behandelt CAS-Nr.: 91995-40-3 EG-Nr.: 295-301-9	5,58 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffinhaltige, mit Wasserstoff behandelt CAS-Nr.: 91995-40-3 EG-Nr.: 295-301-9	0,97 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 12.03.2021

**Druckdatum:** 12.03.2021

**Version:** 1

Seite 7/14



## KIMTEC® WET 40

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffin-haltige, mit Wasserstoff behandelt CAS-Nr.: 91995-40-3 EG-Nr.: 295-301-9	0,74 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
Schmieröle (Erdöl), C18-40-, durch Lösungsmittel entwachste hydrogecrackte aus Destillatbasis CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8	2,73 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Schmieröle (Erdöl), C18-40-, durch Lösungsmittel entwachste hydrogecrackte aus Destillatbasis CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8	5,58 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Schmieröle (Erdöl), C18-40-, durch Lösungsmittel entwachste hydrogecrackte aus Destillatbasis CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8	0,97 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Schmieröle (Erdöl), C18-40-, durch Lösungsmittel entwachste hydrogecrackte aus Destillatbasis CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8	0,74 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	2.085 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	447 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	300 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	149 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	149 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffin-haltige, mit Wasserstoff behandelt CAS-Nr.: 91995-40-3 EG-Nr.: 295-301-9	9,33 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung
Schmieröle (Erdöl), C18-40-, durch Lösungsmittel entwachste hydrogecrackte aus Destillatbasis CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8	9,33 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Fernhalten von: Nahrungs- und Futtermittel. Für ausreichende Lüftung sorgen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 12.03.2021

**Druckdatum:** 12.03.2021

**Version:** 1

Seite 8/14



## KIMTEC® WET 40

### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

#### Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166.

#### Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

#### Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Kombinationsfiltergerät.

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

**Aggregatzustand:** Flüssig

**Farbe:** braun

**Geruch:** nicht bestimmt

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter		bei °C	Methode	Bemerkung
pH-Wert	<i>nicht bestimmt</i>			
Schmelzpunkt	<i>nicht bestimmt</i>			
Gefrierpunkt	<i>nicht bestimmt</i>			
Siedebeginn und Siedebereich	<i>nicht bestimmt</i>			
Zersetzungstemperatur	<i>nicht bestimmt</i>			
Flammpunkt	<i>nicht bestimmt</i>			
Verdampfungsgeschwindigkeit	<i>nicht bestimmt</i>			
Selbstentzündungstemperatur	<i>nicht bestimmt</i>			
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	<i>nicht bestimmt</i>			
Dampfdruck	<i>nicht bestimmt</i>			
Dampfdichte	<i>nicht bestimmt</i>			
Dichte	0,788 kg/l	20 °C		
Schüttdichte	<i>nicht bestimmt</i>			
Wasserlöslichkeit	<i>nicht bestimmt</i>			
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	<i>Keine Daten verfügbar</i>			
Viskosität, dynamisch	<i>nicht bestimmt</i>			
Viskosität, kinematisch	<i>nicht bestimmt</i>			
Lösungsmittel	446 g/l			VOC, %: 56.

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 12.03.2021

**Druckdatum:** 12.03.2021

**Version:** 1

Seite 9/14



## KIMTEC® WET 40

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Hohe Temperaturen und direktes Sonnenlicht sind zu vermeiden. Statische Elektrizität verhindern.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, Starke Säure.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nach Anzünden des Mittels Rauch nicht einatmen und die behandelte Fläche sofort verlassen.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Stoffname	Toxikologische Angaben
Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffinhaltige, mit Wasserstoff behandelt CAS-Nr.: 91995-40-3 EG-Nr.: 295-301-9	<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> >5.000 mg/kg (Ratte) ECHA <b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> >2.000 mg/kg (Kaninchen) ECHA <b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Dampf):</b> >5,53 mg/l 4 h (Ratte) ECHA
Schmieröle (Erdöl), C18-40-, durch Lösungsmittel entwachste hydrogecrackte aus Destillatbasis CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8	<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> >5.000 mg/kg (Ratte) ECHA <b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> >2.000 mg/kg (Kaninchen) ECHA <b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Dampf):</b> >5,53 mg/l (Ratte) ECHA
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n- Alkane, iso-Alkane, cyclisch, < 2% Aromaten. EG-Nr.: 918-481-9	<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> >5.000 mg/kg (Ratte) ECHA <b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> >5.000 mg/kg (Kaninchen) ECHA <b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Dampf):</b> >5 mg/l 4 h (Ratte) ECHA
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> ≥2.920 mg/kg (Ratte) ECHA <b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Dampf):</b> >23,3 mg/l (Ratte) ECHA <b>LD<sub>50</sub> oral:</b> >5.840 mg/kg (Ratte) ECHA
Weißes Mineralöl (Erdöl) CAS-Nr.: 8042-47-5 EG-Nr.: 232-455-8	<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> >5.000 mg/kg (Ratte) ECHA <b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> >2.000 mg/kg (Kaninchen) ECHA <b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Dampf):</b> >5.000 mg/l 4 h (Ratte) ECHA

#### Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute inhalative Toxizität:

Das Produkt ist nicht als akut toxisch klassifiziert.

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht Hautreizungen. Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch: Reizt die Haut.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Produkt ist nicht als augenreizend eingestuft.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 12.03.2021

**Druckdatum:** 12.03.2021

**Version:** 1

Seite 10/14



## KIMTEC® WET 40

### Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

nicht sensibilisierend.

### Keimzellmutagenität:

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch: negativ.

### Karzinogenität:

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch: nicht krebserzeugend.

### Reproduktionstoxizität:

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch: Die Ergebnisse der Tierversuche gaben keinen Hinweis auf eine Fruchtbarkeit beeinträchtigende Wirkung. Keine teratogene Effekte im Tierversuch. n-Hexan: Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### Aspirationsgefahr:

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch: Kann Lungenschäden verursachen.

### Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Stoffname	Toxikologische Angaben
Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffinhaltige, mit Wasserstoff behandelt CAS-Nr.: 91995-40-3 EG-Nr.: 295-301-9	<b>LC<sub>50</sub></b> : >100 mg/l 4 d (Fisch) ECHA <b>EC<sub>50</sub></b> : >10 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia) ECHA <b>NOEC</b> : ≥100 mg/l (Fisch) ECHA <b>NOEC</b> : ≥100 mg/l (Alge/Wasserpflanze, Algen)
Schmieröle (Erdöl), C18-40-, durch Lösungsmittel entwachste hydrogekrackte aus Destillatbasis CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8	<b>LC<sub>50</sub></b> : >100 mg/l 4 d (Fisch) ECHA <b>NOEC</b> : ≥100 mg/l 4 d (Fisch) ECHA <b>EC<sub>50</sub></b> : >10 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia) ECHA <b>NOEC</b> : ≥1.000 mg/l (Krebstiere, Daphnia) ECHA <b>NOEC</b> : ≥100 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze, Algen) ECHA <b>EC<sub>50</sub></b> : >1.000 mg/l (Krebstiere, 21 Tag(e), Daphnia) ECHA
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n- Alkane, iso-Alkane, cyclisch, < 2% Aromaten. EG-Nr.: 918-481-9	<b>LC<sub>50</sub></b> : >1.000 mg/l 4 d (Fisch) ECHA <b>NOEC</b> : 0,101 mg/l 28 d (Fisch) ECHA <b>LC<sub>50</sub></b> : >1.000 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) ECHA <b>NOEC</b> : 0,176 mg/l 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) ECHA <b>EC<sub>50</sub></b> : >1.000 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze) ECHA
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	<b>LC<sub>50</sub></b> : 13,4 mg/l 4 d (Fisch) ECHA <b>EC<sub>50</sub></b> : 3 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) ECHA <b>NOEC</b> : 2 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) ECHA <b>NOEC</b> : 1 mg/l 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) ECHA <b>NOEC</b> : 1,534 mg/l 28 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) ECHA <b>EC<sub>50</sub></b> : 10 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze, Algen) ECHA

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 12.03.2021

**Druckdatum:** 12.03.2021

**Version:** 1

Seite 11/14



## KIMTEC® WET 40

Stoffname	Toxikologische Angaben
Weißes Mineralöl (Erdöl) CAS-Nr.: 8042-47-5 EG-Nr.: 232-455-8	<b>LC<sub>50</sub>:</b> >100 mg/l 4 d (Fisch) ECHA <b>NOEC:</b> >100 mg/l (Fisch) ECHA <b>LC<sub>50</sub>:</b> >100 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia) ECHA <b>NOEC:</b> ≥100 mg/l (Krebstiere, Daphnia) ECHA <b>NOEC:</b> ≥100 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze, Algen) ECHA

### Aquatische Toxizität:

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Stoffname	Biologischer Abbau	Bemerkung
Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffinhaltige, mit Wasserstoff behandelt CAS-Nr.: 91995-40-3 EG-Nr.: 295-301-9	nicht bestimmt	Log KOW: > 6
Schmieröle (Erdöl), C18-40-, durch Lösungsmittel entwachste hydrogekrackte aus Destillatbasis CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8	nicht bestimmt	Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser: >6
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n- Alkane, iso-Alkane, cyclisch, < 2% Aromaten. EG-Nr.: 918-481-9	Ja, schnell	80%, 28 Tage
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	Ja, schnell	98%, 28 Tage.
Weißes Mineralöl (Erdöl) CAS-Nr.: 8042-47-5 EG-Nr.: 232-455-8	Ja, langsam	Biologisch abbaubar. 31,3%, 28 Tage. Log KOW: > 3,5

### abiotischer Abbau:

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, < 2% Aromaten: Luft - Photoabbau. Wasser-Hydrolyse.

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

### Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:

Keine Daten verfügbar

## 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Stoffname	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Destillate (Erdöl), entwachste leichte paraffinhaltige, mit Wasserstoff behandelt CAS-Nr.: 91995-40-3 EG-Nr.: 295-301-9	—
Schmieröle (Erdöl), C18-40-, durch Lösungsmittel entwachste hydrogekrackte aus Destillatbasis CAS-Nr.: 94733-15-0 EG-Nr.: 305-594-8	—
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n- Alkane, iso-Alkane, cyclisch, < 2% Aromaten. EG-Nr.: 918-481-9	—
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 927-510-4	—
Weißes Mineralöl (Erdöl) CAS-Nr.: 8042-47-5 EG-Nr.: 232-455-8	—

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 12.03.2021

**Druckdatum:** 12.03.2021

**Version:** 1

Seite 12/14

**ompro**<sup>+</sup>  
INDUSTRIAL

## KIMTEC® WET 40

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, < 2% Aromaten: der Stoff ist leicht flüchtig. Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle. Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer Sonderabfallverbrennung zuführen. Verpackung und brennbare Materialien getrennt voneinander lagern.

#### 13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

**Abfallschlüssel Verpackung:**

**Bemerkung:**

Vollständig entleerte Behälter je nach Material als brennbaren Abfall oder Metallabfall entsorgen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffs-transport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1. UN-Nr.</b>			
UN 1993	UN 1993	UN 1993	UN 1993
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>			
ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>			
 3	 3	 3	 3
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>			
II	II	II	II
<b>14.5. Umweltgefahren</b>			
		 MEERESSCHADSTOFF	Nein

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 12.03.2021

**Druckdatum:** 12.03.2021

**Version:** 1

Seite 13/14

**ompro**<sup>+</sup>  
INDUSTRIAL

## KIMTEC® WET 40

Landtransport (ADR/ RID)	Binnenschiffs- transport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO- TI / IATA-DGR)
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>			
<b>Sondervorschriften:</b> 274   601   640C <b>Begrenzte Menge (LQ):</b> 1 L <b>Freigestellte Mengen (EQ):</b> E2 <b>Gefahr-Nr. (Kemler- zahl):</b> 33 <b>Klassifizierungscode:</b> F1 <b>Tunnelbeschrän- kungscode:</b> (D/E) <b>Bemerkung:</b>	<b>Sondervorschriften:</b> 274   601   640C <b>Begrenzte Menge (LQ):</b> 1 L <b>Freigestellte Mengen (EQ):</b> E2 <b>Klassifizierungscode:</b> F1 <b>Bemerkung:</b>	<b>Sondervorschriften:</b> 274 <b>Begrenzte Menge (LQ):</b> 1 L <b>Freigestellte Mengen (EQ):</b> E2 <b>EmS-Nr.:</b> F-E, S-E <b>Bemerkung:</b>	<b>Sondervorschriften:</b> A3 <b>Begrenzte Menge (LQ):</b> Y341 <b>Freigestellte Mengen (EQ):</b> E2 <b>Bemerkung:</b>

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Vorschriften

##### Zulassungen:

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] . gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH). Arbeitsplatzgrenzwerte TRGS 900. TRGS 905.

##### Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie], Gefahrenkategorien:

- H2 Akut toxisch
- P5a Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 1 oder 2
- P5b Entzündbare Flüssigkeiten
- P5c Entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 2 oder 3, nicht erfasst unter P5a und P5b

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### [DE] Nationale Vorschriften

##### Störfallverordnung

##### für im Produkt enthaltene Stoffe:

Gefahrenkategorien:

- H2 Akut toxisch
- P5a Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 1 oder 2
- P5b Entzündbare Flüssigkeiten
- P5c Entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 2 oder 3, nicht erfasst unter P5a und P5b

##### Wassergefährdungsklasse

##### WGK:

3 - stark wassergefährdend

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 12.03.2021

**Druckdatum:** 12.03.2021

**Version:** 1

Seite 14/14



## KIMTEC® WET 40

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### 16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

#### 16.2. Abkürzungen und Akronyme

REACH: Registration, Evaluation Authorisation and Restriction of Chemicals. DMEL- Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung. DNEL- Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung. WGK - Wassergefährdungsklasse. LC50- Für 50% einer Prüfpopulation tödliche Konzentration LD50- Für 50% einer Prüfpopulation tödliche Dosis. STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität. vPvB- Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar. ECHA- Europäische Chemikalienagentur. CLP-Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures.

#### 16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

#### 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:**

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
entzündbare Flüssigkeiten ( <i>Flam. Liq. 2</i> )	H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.	
Aspirationsgefahr ( <i>Asp. Tox. 1</i> )	H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut ( <i>Skin Irrit. 2</i> )	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition ( <i>STOT SE 3</i> )	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
Gewässergefährdend ( <i>Aquatic Chronic 2</i> )	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

#### 16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. (...)
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...)
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### 16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

#### 16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar